# Tavernen

Es gibt einige sehr empfehlenswerte Tavernen in der Nähe. Diese sind in der Regel so preiswert, dass sich das Kochen eigentlich nicht lohnt.

## Psili Ammos

Dies ist die Taverne gleich rechts, wenn man aus der Anlage herauskommt. Der Wirt heißt Nico und spricht englisch.

Es gibt immer Gegrilltes und in der Saison auch griechische Gerichte aus dem Backofen und aus dem Kochtopf.

Sehr zu empfehlen sind auch die *griechischen Spaghetti.* Sie stehen nicht auf der Karte. Es handelt sich um Nudeln mit lauter griechischen Zutaten.

## Kottakis

Die Taverne *Kottakis* wird auch *Trapesaki* genannt. Wenn man die Staubstraße zurück Richtung Naxos fährt, liegt die Taverne nach 500m auf der rechten Seite. Hier gibt es hauptsächlich Gegrilltes. In der Saison auch griechische Gerichte aus dem Backofen. Die Auswahl ist meist etwas geringer. Man spricht nur sehr wenig Englisch.

## Faros

Wenn man die Staubstraße bis zum Ende fährt und dann rechts in Richtung Naxos abbiegt, kommt man nach etwa 1 km zur Taverne Faros. Es gibt sehr viele und gute griechische Gerichte. Auch auf die Tageskarte sollte man achten. Der Wirt heißt Dimitri. Man spricht sehr gut Englisch. Sehr gute Auswahl.

## Glyfada

Wenn man an der Taverne Faros vorbeifährt und diese rechts liegen lässt und dann noch etwa 2 km weiterfährt, geht es links in eine kleine Staubstraße zu Taverne Glyfada. Es steht ein Schild an der Hauptstraße. Dieses ist aber besser von der anderen Seite zu lesen. Sehr gute Auswahl.

## Vrahia

Die Taverne Vrahia befindet sich in Agiassos. Das ist das Dorf in der Bucht hinter Pyrgaki.

Man fährt aus Pyrgaki raus. Gleich hinter dem Sandhügel steht ein Schild und weist rechts auf eine Staubstraße, die nach Agiassos führt. Man braucht etwa 10 Minuten bis Agiassos. Die Straße bleibt bis auf zwei kurze asphaltierte Abschnitte  sehr steinig und staubig, ist aber gut befahrbar.

In Agiassos angekommen fährt man rechts ab und kommt kurz darauf auf eine Straße, die direkt am Wasser nach Süden entlangführt. Linkerhand kommen nacheinander verschiedene Tavernen. Es ist die letzte aller dieser. Sie ist auf der ganzen Strecke immer wieder ausgeschildert.

Hier bekommt man richtige weiße Tischdecken aus Stoff. Man spricht griechisch, französisch und ein wenig englisch. Das Essen ist ausgezeichnet.